

Maskenpflicht für Reisende am Flughafen Genf

Das Tragen von Hygienemasken ist ab Dienstag am Flughafen Genf Pflicht. Dies teilte der Flughafen am Montag via Twitter mit. Am Flughafen Zürich ist dies nicht vorgesehen.

I

Masken müssen am Genfer Flughafen demnach in allen Bereichen des Flughafens getragen werden, darunter in Ankunfts- und Abflugbereichen, Restaurants sowie Geschäften.

Am Flughafen Zürich sei momentan keine generelle Maskenpflicht vorgesehen, hiess es am Montag auf Anfrage der Nachrichtenagentur Keystone-SDA bei der Medienstelle. Ein Grossteil der Reisenden trage bereits Masken.

Zudem halte das Flughafenpersonal die Reisenden dazu an, Masken zu tragen, falls der Abstand nicht eingehalten werden könne, so zum Beispiel am Check-in. Teilweise kennen auch die Airlines eine Maskenpflicht, darunter die Swiss, wie es weiter hiess.

Ende Mai hatte der Flughafen Zürich angekündigt, dass die Reinigungsintervalle erhöht und Kontaktflächen wie Handläufe oder Gepäckwagen häufiger desinfiziert werden. Weiter wurden über 200 Desinfektionsmittelpender in den Flughafenhallen verteilt. Zudem können an Hygieneautomaten Masken und Desinfektionsmittel gekauft werden.

Mit verschiedenen Massnahmen sollen Passagieransammlungen möglichst vermieden werden. Weil es an einer Verkehrsdrehscheibe aber nicht immer möglich sei, Menschenansammlungen zu vermeiden, werde den Passagieren empfohlen, eine Maske zu tragen.

Eine Pflicht zum Tragen von Schutzmasken gilt am EuroAirport Basel-Mulhouse-Freiburg. Es handelt sich dabei um eine Anweisung der Behörden. Der Flughafen Basel liegt auf französischem Boden und wird von der Schweiz und von Frankreich gemeinsam betrieben. (sda)